

Schulfunksendungen November/Dezember

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **66 (1961-1962)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schulfunksendungen November/Dezember

Erstes Datum: Jeweils Morgensendung (10.20 bis 10.50 Uhr)

Zweites Datum: Wiederholung am Nachmittag (14.30 bis 15.00 Uhr)

23./27. November: *Unsere Halbkantone*. Hörfolge von Dr. Josef Schürmann, Sursee. Ab 6. Schuljahr.

29. November / 8. Dezember: *Pablo Picasso: «Stilleben mit Kasserolle»*. Bildbetrachtung von Hans Bryner, Kilchberg. Ab 7. Schuljahr.

30. November / 6. Dezember: *«Der Erlkönig»*. Goethes Ballade in der Vertonung von Karl Loewe, erläutert durch Dr. Franz Kienberger, Bern, gesungen von Arthur Loosli, Bern. Ab 7. Schuljahr.

4./11. Dezember: *Wie benehme ich mich richtig?* Hörfolge von Josef Scheidegger, Basel. Ab 5. Schuljahr.

5./13. Dezember: *Wisente und Wildkatzen im Berner Tierpark*. Gespräch mit Frau Prof. Dr. Monika Meyer-Holzapfel, Bern. Vom 5. Schuljahr an.

7./15. Dezember: *«Le Loup et l'Agneau»*. Fable de Jean de La Fontaine, présentée par Jean-Pierre Samson, Zurich. Ab 2. Französischjahr.

12./18. Dezember: *Wolle! Wolle! Wolle!* Hörfolge über die Schafwolle. Ernst Grauwiler, Liestal. Ab 6. Schuljahr.

14./20. Dezember: *«In dulci júbilo»*. Eine Seminarklasse singt Weihnachtslieder in alten und neuen Sätzen. Hans Studer, Muri. Ab 5. Schuljahr.

15./22. Dezember: *Avanti, Savoia!* Die Einigung Italiens 1861. Dr. Boris Schneider, Thalwil. Ab 8. Schuljahr.

Im Dezember: *«Leben im Staat»: Niemand mehr ist daheim*. Von der Entvölkerung eines Bergdorfes. Hörspiel von Adolf Fux, Visp. (Sendung für Fortbildungs- und Berufsschulen.)

Buchbesprechungen

(Die Redaktion übernimmt für eingegangene Rezensionsexemplare weder eine Besprechungs- noch Rücksendeverpflichtung)

Wir schenken Bücher

Eingangs möchten wir auf eine Anzahl *Bilder-, Kinder- und Jugendbücher* aufmerksam machen. Dabei haben wir uns bemüht, eine vielseitige, die verschiedenen Alter berücksichtigende Auswahl zu treffen. Ganz bewußt fassen wir uns etwas knapp, denn wer Bücher schenken will, wird sich bestimmt die Mühe nehmen, auch die empfohlenen Bücher noch selbst anzuschauen und zu durchblättern. Über den Inhalt ist meist auf der inneren Seite des Buchumschlages in gedrängter Form das Wesentliche ausgesagt.

In Versform erzählt *Max Brunner* in seinem Bilderbuch *«Möhrl»*, die Geschichte eines schwarzen Schafes, das auf große Wanderung geht (Artemis-Verlag, Zürich).

Der Verfasser hat das Buch selbst mit großen farbigen und schwarzweißen Bildern geschmückt. Die dem Texte und dem kindlichen Empfinden gut angepaßten Zeichnungen werden die kleinen Beschauer ansprechen. Das Buch eignet sich auch als Weihnachtsgeschenk, da im letzten Teil das Weihnachtsgeschehen mit einbezogen ist. – Die künstlerisch wertvollen Bilderbücher von *Ernst Kreidolf* erfreuen auch die Kinder unserer Zeit. Der Band *«Alpenblumenmärchen»* ist in einer Neuauflage herausgekommen (Rotapfel-Verlag, Zürich); zum erstenmal wieder völlig ungekürzt, ganz der Erstausgabe entsprechend. Die ansprechenden Aquarelle werden sicher immer wieder gerne betrachtet und unvermerkt lernen die Kinder eine große Zahl unserer herrlichen Alpenblumen kennen. – *Roger Duvoisin*,